

eMobility & Storage

Schneider Boost Pro

Portfolio: eMobility & Storage

Wohngebäuden (Resi)



Single Family Home



Single Home

Charge



Multi-Family Home



Residential building

Charge Pro



Wiser
(Monitoring)



HEMSLogic
(EMS)



EVCE 6.0 Edge Controller (Lastmanagement)

Zweckgebäuden (Commercial & Industrial)



Office



Office

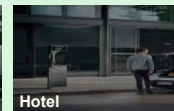
EVlink Pro AC



Destination



Restaurant, Retail, Hospital



Hotel

DC 60



Fleet Depot



Depot eLCV, Car rental

DC 180 and 320



Transit



Transit

DC 720



Eichrecht
Ab Q1 2026



Ab Q1 2026
Eichrecht
Ab Q3 2026

Schneider Boost Pro

Microgrid Advisor (EMS)

Portfolio: Energiemanagement

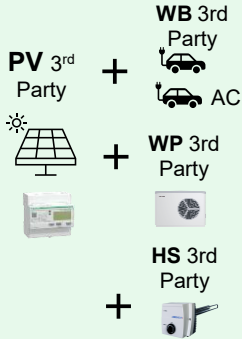
1

HEMS



HEMSLogic

HEMSLogic als Controller



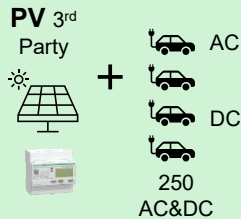
EV



EVCE

Neu mit 250 Ladepunkten

EVCE als EMS Controller



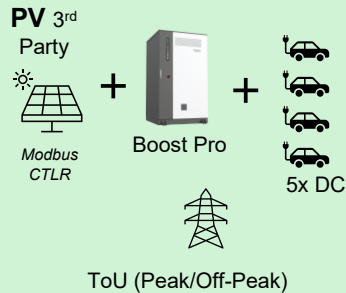
2

Simple – BESS



Energy Asset Controller (EEAC)

EEAC als EMS Controller



3

Advanced – Microgrid Ready

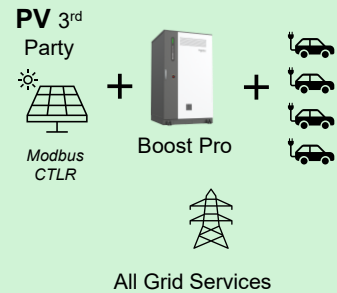
Cloud EMS Supervision



Application controllers



EEAC als Gateway und multi-BESS Aggregator



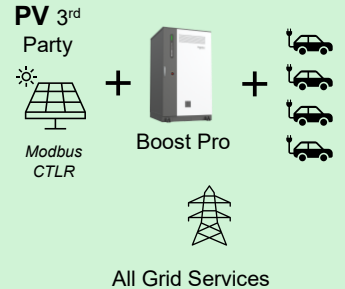
4

Advanced - incl. 3rd-party EMS

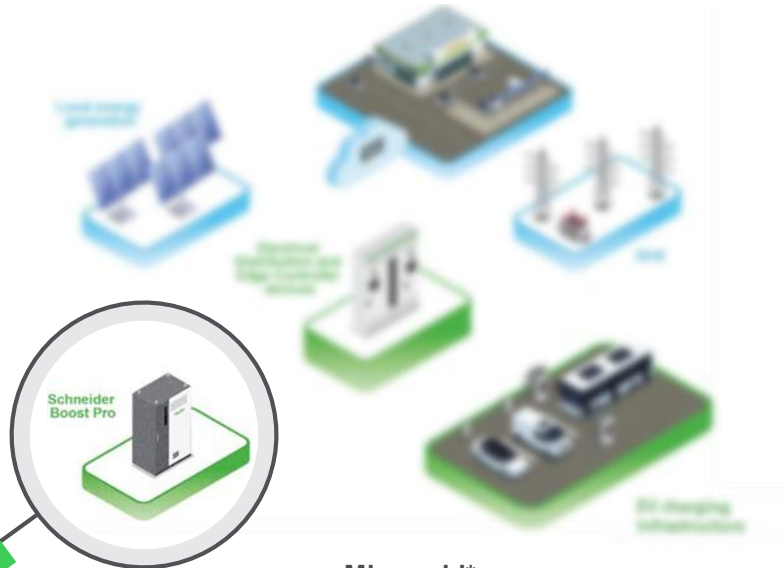
3rd Party Supervision + cloud capabilities
3rd Party PMS/EMS



EEAC als Gateway und multi-BESS Aggregator



Schneider Boost Pro



Microgrid*

Eine Gruppe miteinander verbundener Lasten

Dezentrale Energiequellen innerhalb klar definierter elektrischer Grenzen

Als eine einzige steuerbare Einheit gegenüber dem Stromnetz agieren.

* US Department of Energy definition



NEU!

Schneider Boost Pro

Stationäres Speichersystem für gewerbliche und industrielle Standorte.

Schneider Boost Pro

Kapazität

Skalierbar bis zu 215 kWh

Nutzbare Kapazität

Skalierbar bis zu 200 kWh

Leistung

Skalierbar bis zu 100 kVA

Aufstellung

IP55 / Korrosionsschutz C5M

System Skalierbarkeit

200kWh – 2MWh / 100kW – 1MW

Reaktionszeit Laden / Entladen

700ms

Planungszeit Laden / Entladen

30min

Lebenszyklen

6000

Gesamtwirkungsgrad (Round-Trip Efficiency)

90,8%

Entladetiefe (DoD)

93%

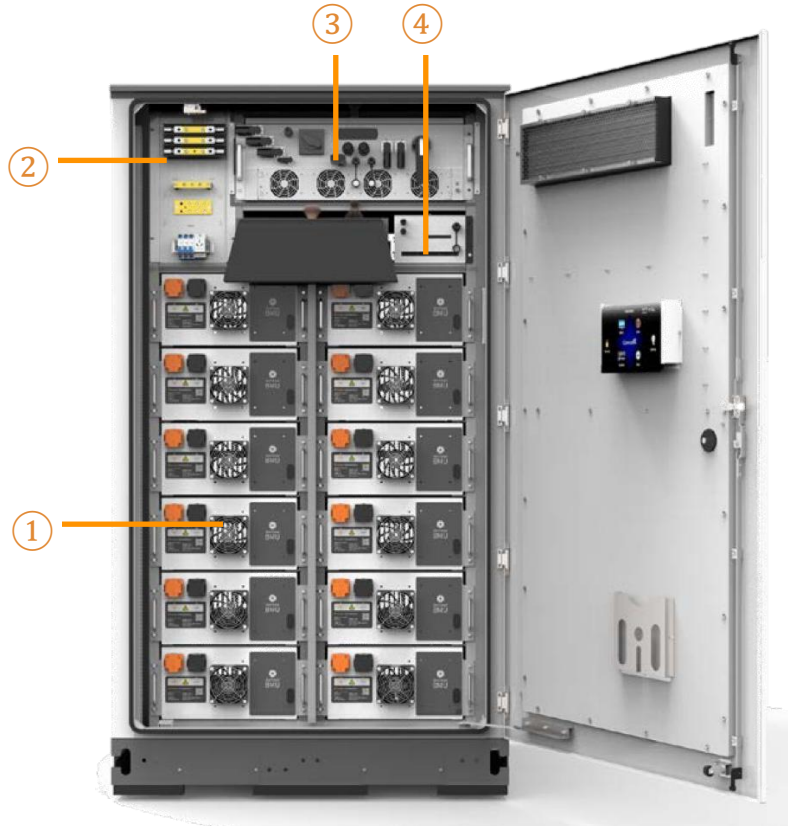
Temperaturen

-20 °C bis 55 °C
Leistungsreduzierung > 45 °C

Dimensions (WxHxD)

1257 x 2200 x 1438 mm

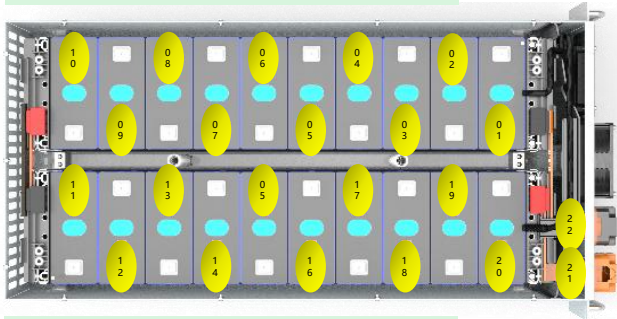
Schneider Boost Pro



Nr..	Beschreibung
1	12 Module
2	Elektrische Verteileranlage
3	PCS (Leistungswandler / Wechselrichter)
4	BMS (Batteriemanagementsystem)
5	Klimagerät (Rückseite)

Schneider Boost Pro: Brandschutzkonzept

Temperatur & Gas Sensoren



1 Sensor / Zelle
22 Sensoren / Pack
264 Sensoren / Boost Pro

Physikalische Isolierung



1. **Feuerbeständige** Isolierung und Zellisolierung für thermische Eindämmung
2. **Physikalische Isolierung und Isolierung** zwischen den Zellen
3. **Doppelte Stahlplattenlage** und Isolierschicht für den Schrank

Funktionsprinzip: Kontinuierliche Überwachung von Temperatur und Gaskonzentration

Bei Schwellenwertüberschreitung automatische Auslösung des Gas-Feuerlöschers und Alarmmeldung an die Leitstelle.

Komponenten:

- Temperatur- und Gasetektor
- Automatischer Gas-Feuerlöscher
- Absaugvorrichtung für brennbare Gase
- Manueller Feueralarmschalter
- Überwachungsplatine (Anbindung an EEAC)

Löschmittel: Perfluorohexanon – hocheffizient, gering toxisch, umweltfreundlich (ozonschichtverträglich), ideal für Batterieanwendungen.

Netzcode: Zertifizierungen






Nr.	Netzcode			
1	Belgien	EN 50549-1/2:2019, C10/11:2021	1MW	✓
2	Frankreich	EN 50549-1/2:2019, EN 50549-10	1MW	✓
3	Niederlande	EN 50549-1/2:2019 with deviations of Netherlands	1MW	✓
4	Italien	CEI 0-21:2022/V1:2022 (LV), CEI 0-16:2022/V3:2024 (MV)	1MW	✓
5	UK	G99 Type A	1MW	✓
6	Sweden	EN 50549-1:2019, EIFS 2018:2	1MW	✓
7	Dänemark	TR 3.3.1: 2024, TK 3.3.1:2024	3MW	✓
8	Deutschland (LV)	VDE-AR-N 4105:2018, DIN VDE V 0124-100:2020 VDE-AR-N 4110 (in Vorbereitung)	135kW	✓
9	Norwegen	RENBLAD 342:2020, EN 50549-1:2019, RENBLAD 342:2020	1.5MW	✓
10	Polen	RFG : 2016, NC RFG : 2018, PTPIREE:2021 EN 50549-1:2019, NC RFG: 2018	10MW	✓
11	Tschechien	EN 50549-1:2019, PPDS Type B1	1MW	✓
12	Ungarn	EN50549	1MW	✓
13	Finnland	SFS EN50549-1/-2/-10	1MW	✓
14	Portugal	EN 50549-1/2:2019, Portaria 73-2020	1MW	✓
15	Rumänien	EN 50549-1/2:2019 with deviations of Romania	1MW	✓
16	Slowakei	EN 50549-1/2:2019 with deviations of Slovakia	1MW	✓
17	Spanien	UNE217001, UNE217002, NTS	1MW	04.2026
18	Schweiz	EN 50549-1/2:2019, NA/EEA-NE7-CH 2020	1MW	✓
19	Österreich	TOR (in Vorbereitung)		



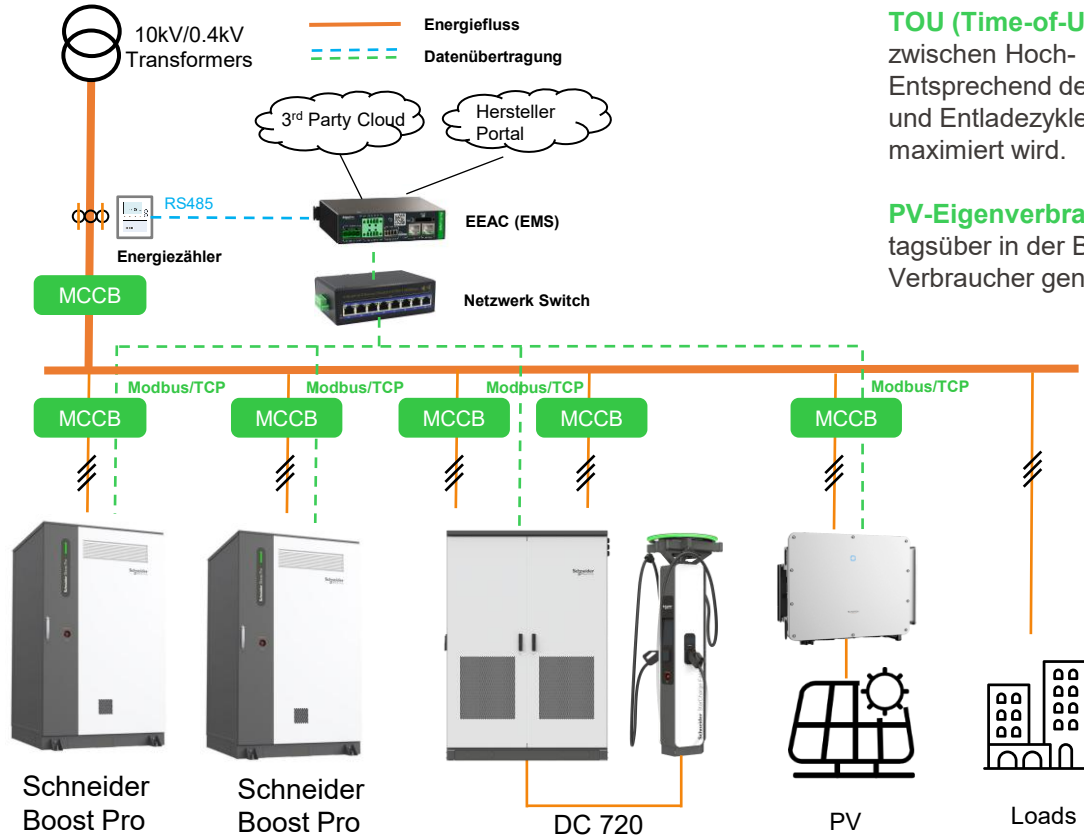
Lösungen

C&I ESS Anwendungsfälle

Anwendungsfälle

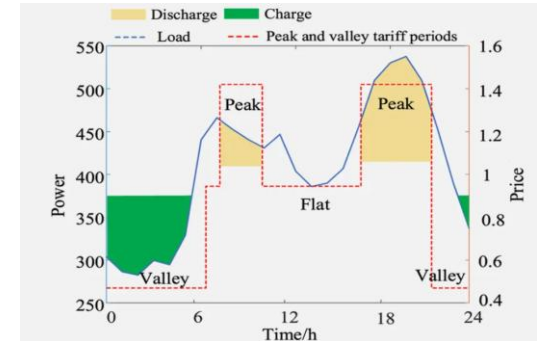
Geschäftsmodell	Beschreibung	Bemerkung
 <p>Tarifoptimierung / Strompreisarbitrage</p>	<p>Nutzung von BESS zur Senkung der Energiekosten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Laden der Batterie bei niedrigen Strompreisen • Entladen der Batterie zur Versorgung der Verbraucher bei hohen Strompreisen 	<p>93 % DoD (Entladetiefe), Gesamtwirkungsgrad (Round-Trip Efficiency) 90,8 %</p>
 <p>Peak Shaving / Lastspitzenkappung</p>	<p>Nutzung von BESS zur Kappung von Leistungsspitzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Virtuelle Erweiterung der Netzanschlussleistung • Vermeidung von Transformator-Nachrüstungen 	<p>Lade- und Entladerate $\leq 0,5 P$</p>
 <p>Erneuerbare Energien / PV-Optimierung</p>	<p>Nutzung von BESS zur Optimierung erneuerbarer Energien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nutzung von sonst abgeregelter Energie aus erneuerbaren Quellen • Erfüllung von Leistungskennzahlen (z. B. Rund-um-die-Uhr-Stromversorgung) 	<p>Empfohlen bei Überschuss aus erneuerbaren Energien</p>
 <p>Systemdienstleistungen / Netzdienstleistungen (in Entwicklung)</p>	<p>Nutzung von BESS als Netzdienstleister:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frequenzregulierung / Primärregelleistung • Demand Response / Lastmanagement 	<p>Energiespeichersysteme können auf Steuerungsbefehle von Aggregatoren reagieren</p>
 <p>Notstromversorgung / Backup Power (in Planung)</p>	<p>Nutzung von BESS als Notstromversorgung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei Netzausfall schaltet das Speichersystem automatisch in den Inselbetrieb und versorgt die angeschlossenen Verbraucher 	<p>Beim Umschalten in den Inselbetrieb kommt es zu einer kurzen Versorgungsunterbrechung (keine unterbrechungsfreie Umschaltung / kein USV-Betrieb)</p>

Lösung: Tarifoptimierung



TOU (Time-of-Use) - Zeitvariable Tarife: Nutzung der Preisdifferenz zwischen Hoch- und Niedertarifzeiten zur Gewinnmaximierung. Entsprechend den projektspezifischen Rahmenbedingungen werden Lade- und Entladezyklen so konfiguriert, dass der wirtschaftliche Nutzen vor Ort maximiert wird.

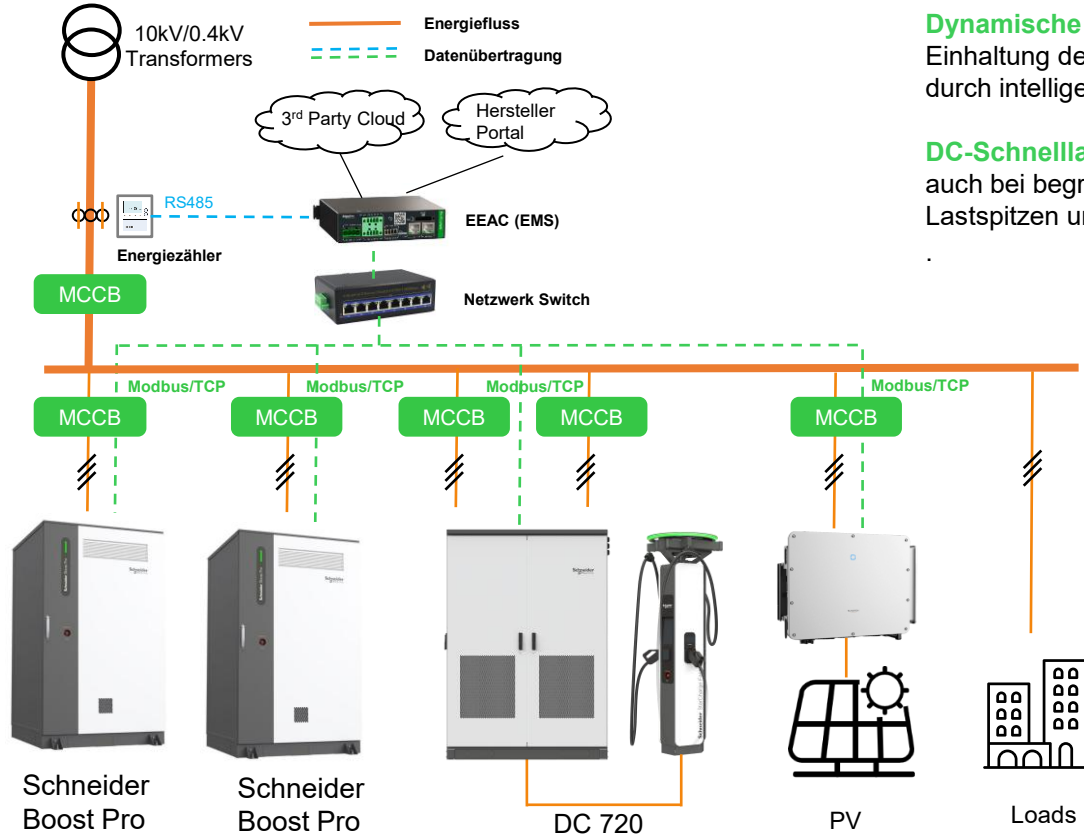
PV-Eigenverbrauchsoptimierung: Überschüssige PV-Energie wird tagsüber in der Batterie gespeichert und nachts zur Versorgung der Verbraucher genutzt.



Systemstrategie: Tarifoptimierung / Energiepreisarbitrage

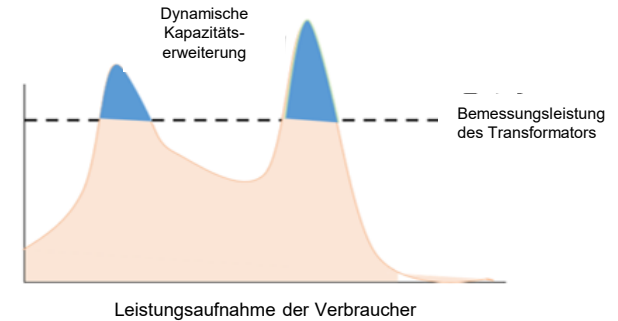
Betriebsmodus	Ziel	Beschreibung	Energiefluss		
			Bedingung (Leistung)	Priorität	Energiefluss
Laden	Aufladen der Batterie bis zum festgelegten Ladezustand (SOC)	Während des Ladevorgangs wird prioritär überschüssige Netz- oder PV-Leistung zum Laden der Schneider Boost Pro 215 Batterie genutzt, bis der eingestellte SOC-Grenzwert erreicht ist. Eine Entladung der Batterie erfolgt in dieser Betriebsphase nicht.	PV > Last	1	PV → Load
				2	PV → ESS
				3	Grid → ESS
			PV < Last	1	PV → Load
				2	Grid → Load
				3	Grid → ESS
Entladen	Verbraucherversorgung aus Batterie bis zum minimalen SOC	Während des Entladevorgangs versorgt das System die Verbraucher vorrangig aus der Schneider Boost Pro 215 Batterie, bis die minimale Entladetiefe (SOC-Untergrenze) erreicht ist. PV-Leistung wird dabei direkt an die Verbraucher durchgeleitet. Eine Ladung der Batterie findet in dieser Betriebsphase nicht statt.	N/A	1	PV → Load
				2	ESS → Load
				3	Grid → Load

Lösung: Lastspitzenkappung (Peak Shaving)



Dynamische Leistungserweiterung: BESS ermöglicht die Einhaltung der vertraglich vereinbarten Netzanschlussleistung durch intelligentes Lastmanagement.

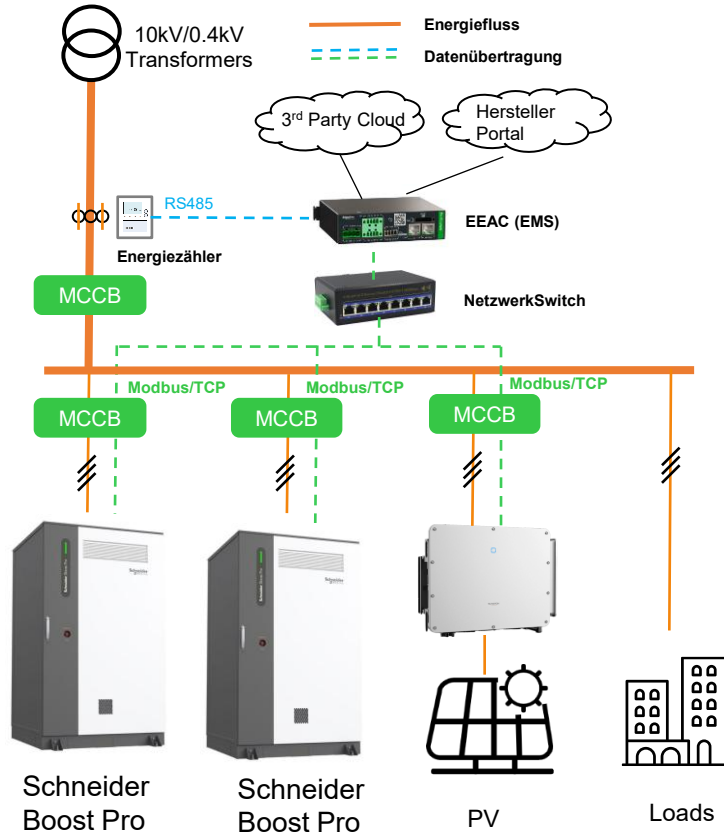
DC-Schnellladen mit minimalem Netzbezug: DC-Schnellladen auch bei begrenztem Netzanschluss – das BESS puffert Lastspitzen und reduziert die Netzbelastung.



Systemstrategie: Lastspitzenkappung (Peak Shaving)

Betriebsmodus	Ziel	Beschreibung	Energiefluss		
			Bedingung (Leistung)	Priorität	Energiefluss
Temporäre Leistungserhöhung	<ol style="list-style-type: none"> Überschussenergie speichern Lastdeckung bei unzureichender Netzleistung 	<p>Im Modus „Virtuelle Leistungserweiterung“ erfolgt ein dynamisches Lade- und Entlademanagement:</p> <ul style="list-style-type: none"> Überschuss: Netz- oder PV-Überschussleistung wird in die Batterie eingespeichert Unterdeckung: Bei unzureichender Netzleistung entlädt die Batterie zur Lastdeckung 	PV + Grid > Last	1	PV → Last
				2	PV → ESS
				3	Grid → ESS
			PV + Grid < Last	1	PV → Last
				2	Grid → Last
				3	ESS → Last

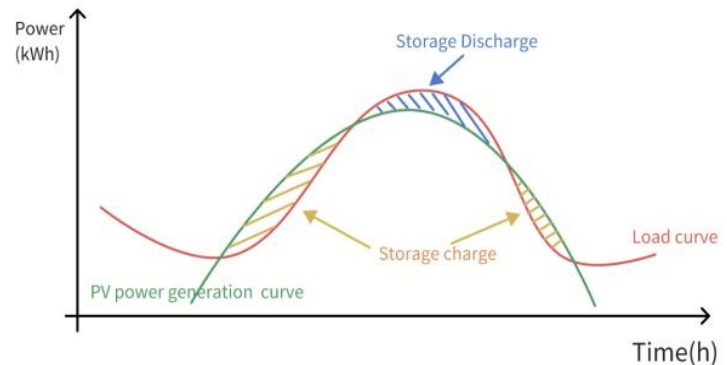
Lösung: Erneuerbare Energie



Stromerzeugung: Entwicklung und Betrieb von Projekten zur erneuerbaren Energieerzeugung wie Solar-, Wind- und Wasserkraftanlagen.

Rund-um-die-Uhr-Versorgung: Sicherstellung einer konstanten Energieversorgung durch erneuerbare Quellen.

Maximale Nutzung erneuerbarer Energien: Mit BESS kann die wetterabhängige Stromerzeugung maximal genutzt werden, anstatt sie zu niedrigen Preisen einzuspeisen.



Systemstrategie: Erneuerbare Energie

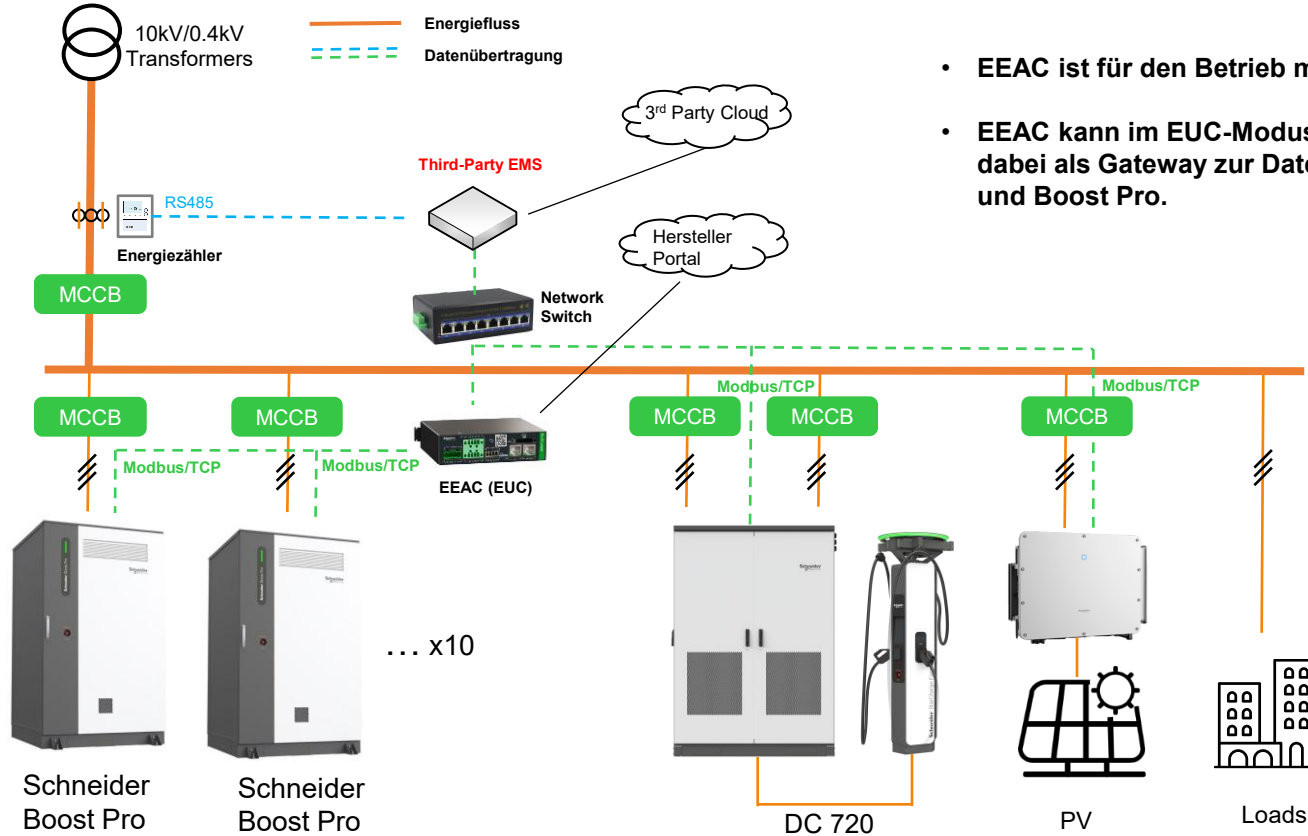
Betriebs- modus	Ziel	Beschreibung	Energiefluss		
			Bedingun- g (Leistung)	Priorität	Energiefluss
Nutzung selbst erzeugter Energie	1. Eigenverbrauch maximieren: Höhere Nutzung selbst erzeugten Grünstroms 2. Netzstabilität erhöhen: Glättung fluktuierender Einspeisung, bessere Spannungsqualität und Versorgungssicherheit	Das System priorisiert die direkte Nutzung der erzeugten erneuerbaren Energie zur Versorgung der Verbraucher. Bei Überschuss wird die Schneider Boost Pro 215 Batterie geladen. Ist die Batterie vollständig geladen und werden die PV-Wechselrichter nicht vom EMS/Aggregator gesteuert, wird die verbleibende Überschussenergie ins Netz eingespeist.	PV > Last	1	PV → Last
				2	PV → ESS
				3	PV → Grid
		PV < Last	1	PV → Last	
			2	ESS → Last	
			3	Grid → Last	



Energiemanagement

3rd Party Lösungen

Lösung: 3rd Party EMS via Hardware



- EEAC ist für den Betrieb mit Boost Pro erforderlich.
- EEAC kann im EUC-Modus betrieben werden und fungiert dabei als Gateway zur Datenübertragung zwischen EMS und Boost Pro.



Projektbeispiele

Schneider Boost Pro und Schneider StarCharge Fast

Success Stories

Vielfacher Aufbau von DC-Lader für unterschiedliche Anwendungsfälle

Chemieunternehmen mit eigener Logistikflotte*



Deutschland



AC + DC 180 + Last/Energiemgmt

Öffentlicher Tank- und Ladesäulenbetreiber



Österreich & CEE



DC 180 + Last/Energiemgmt

Automobilhersteller & Autohäuser



Schweiz



AC + DC 180 + Last/Energiemgmt

Lieferflotte / Depot**



Dänemark



DC 720 (Dispenser) + Power Cabinet + Triton

Success Stories

Erste erfolgreiche Projekte in Europa umgesetzt

Öffentliches Gebäude, Manchester, UK



Boost Pro, incl. EEAC
(Energiemanagement)

- 1x 200 kWh BESS
- Integration mit 260kWp PV-Anlage
- Anwendung: Eigenverbrauchsoptimierung und Lastspitzenvermeidung

Frankreich



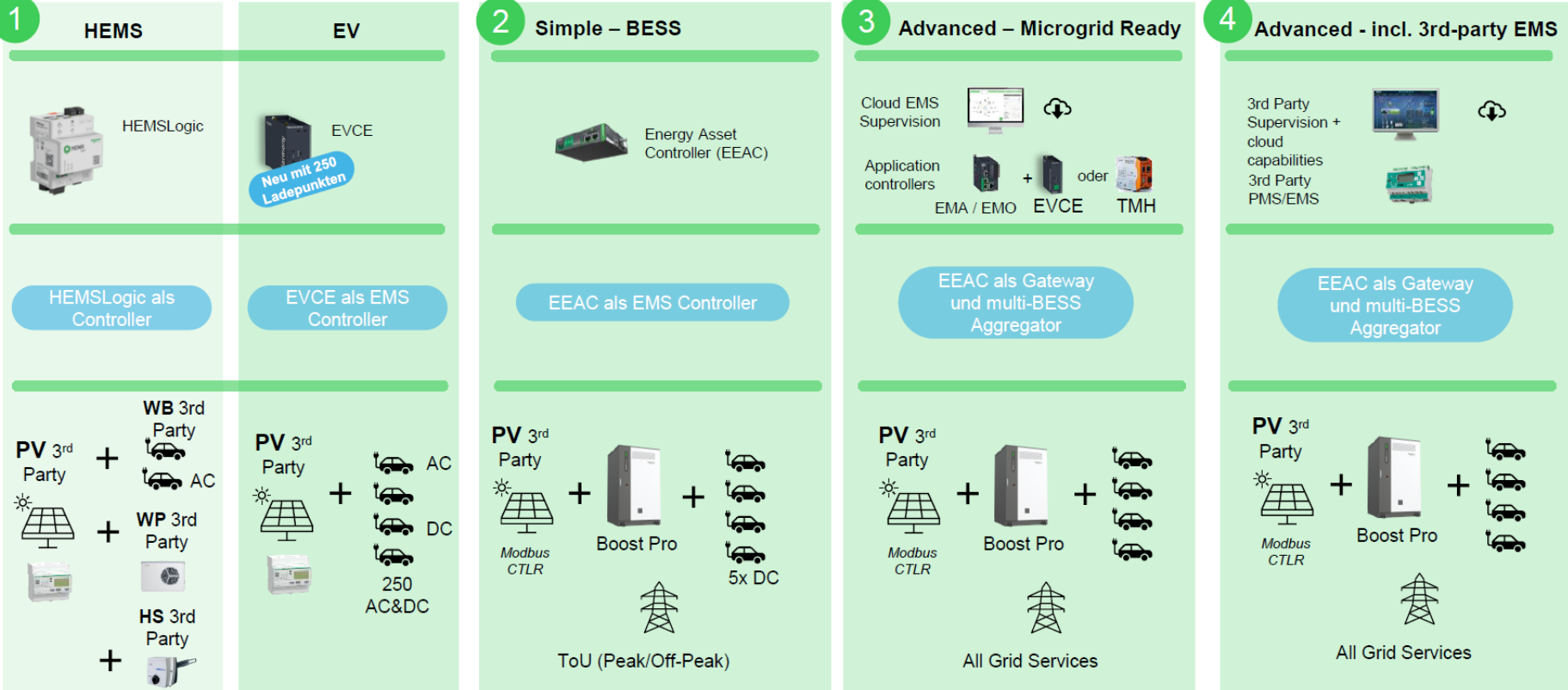
Boost Pro, incl. EEAC
(Energiemanagement)

CEE (Slowakei)



Boost Pro, incl. EEAC
(Energiemanagement)

Lösung: Energiemanagement



Listenpreise

MatNr	Beschreibung	MPG	Listenpreis
BAT215KPCS100K3EU1	Schneider Boost Pro Batterie 200kWh	AP	75,000.00 €
EPCEACEU1	EcoStruxure Energy Asset Controller (EEAC) für BESS, PV & EV-Laden: Für max. 10 x Boost Pro	AP	5,000.00 €
EPCEACACCEU1	Zubehör für EEAC - Modem und Antenne	AP	190.00 €
EVS2CFE	Vor Ort Inbetriebnahme für 1 Boost Pro		3,100.00 €

Training



Live Webinare:

- Installation
- Inbetriebnahme
- Wartung





Gewährleistungsprozess eMobility & Storage

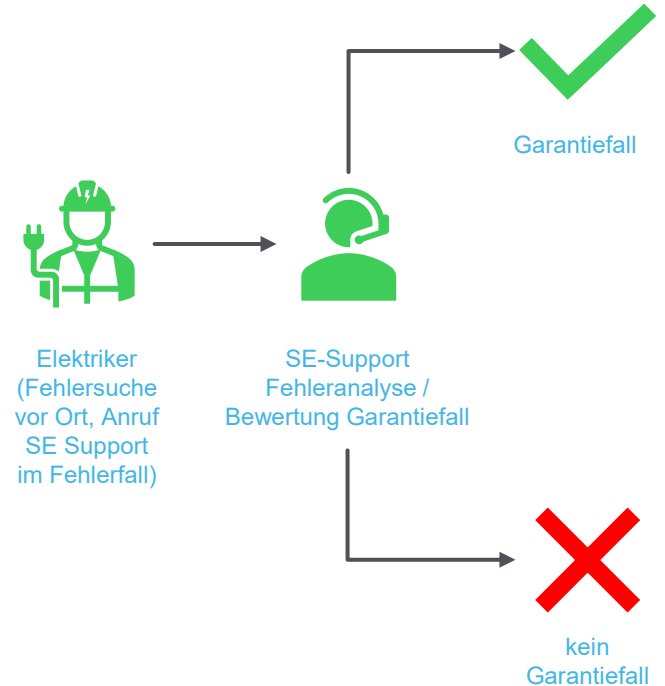
Ansprechpartner & Prozess

  **Rufen Sie uns an!**

Schneider Electric Produkte Mo. - Fr.: 7:30 bis 17:00 Uhr +49 211 7374 8008 ☎	APC Produkte Mo. - Fr.: 7:30 bis 17:00 Uhr +49 211 7374 8009 ☎	Notdienst Nach Geschäftsschluss können Sie uns unter der Telefonnummer, die in Ihrem Service-Vertrag enthalten ist, erreichen.
--	---	--

  **mySchneider**
mySchneider - Ihre Zeltersparnis!

<https://www.se.com/de/de/work/support/>



Fragen?

